

Zusammenstellung der in der 15. Sitzung des Kreisausschusses am 29.11.2022 gefassten Beschlüsse

Anwesend waren:

Landrat: Erwin Schneider

stellv. Landrat: Ingrid Heckner

weitere Stellvertreter des Landrats: Hubert Gschwendtner Konrad Heuwieser

Mitglieder des Kreisausschusses: Stefan Angstl Stephan Antwerpen Peter Haugeneder
Herbert Hofauer Fabian Kolm Maik Krieger Franz Lehner Florian Schneider Dr. Tobias
Windhorst Dieter Wüst

1. Vertreter: Karl Brandmüller

2. Vertreter: Konrad Kammergruber

Abwesende und entschuldigte Personen:

weitere Stellvertreter des Landrats: Monika Pfriendler

Mitglieder des Kreisausschusses: Martin Antwerpen Stephan Mayer

Öffentlicher Teil:

TOP 1 FOS/BOS - Vorstellung des Planungsentwurfes

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

„Mit dem vorgestellten Konzept für einen Neubau der Beruflichen Oberschule Inn-Salzach im Lernhausmodell mit 7 Lernclustern besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt auf dieser Basis weiter zu planen.“

einstimmig beschlossen Anwesend: 12+LR

TOP 2 Sanierung und Attraktivierung des Kreishallenbades in Neuötting

Mit den geplanten Maßnahmen im Kreishallenbad besteht Einverständnis, soweit sie die Flachdachsanierung, die Erneuerung der Küche, die Techniksanie rung und sonstige Maßnahmen betreffen. Nicht umgesetzt werden die Dachterrasse und der Anbau Wintergarten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Haushaltsmittel im Rahmen des Haushalts 2023 zu beantragen, die Baugenehmigungen einzuholen und die Maßnahmen bis zur Wiedereröffnung im Herbst 2023 durchzuführen.

einstimmig beschlossen Anwesend: 12+LR

TOP 3 Herzog-Ludwig-Realschule - Sanierungsmaßnahmen im 60er-Jahre-Bau

Mit den vorgestellten notwendigen Sanierungsmaßnahmen für den 60er-Jahre-Bau der Herzog-Ludwig-Realschule besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die benötigten Haushaltsmittel in die Haushaltsplanung 2023 ff aufzunehmen.

einstimmig beschlossen Anwesend: 11+LR

TOP 4 Gewährung eines Investitionskostenzuschusses an den Markt Markt l zur Erweiterung des Gebäudes der Hans-Weinberger-Akademie

Der Markt Markt l erhält vorbehaltlich der Bereitstellung der noch erforderlichen Haushaltsmittel für die Erweiterung des Gebäudes für die Hans-Weinberger-Akademie einen Investitionskostenzuschuss von insgesamt 150.000 €. Ein Teilbetrag von 50.000 € wird 2022 ausgezahlt. Die Auszahlung des Restbetrages von 100.000 € kann nach Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel im Jahr 2023 und bei Nachweis der Verwendung erfolgen.

einstimmig beschlossen Anwesend: 11+LR

TOP 5 Beitritt der Gemeinde Stammham zum gemeinsamen Kommunalunternehmen Kreiswohnbau Altötting

Der Landkreis Altötting stimmt dem Beitritt der Gemeinde Stammham zum gemeinsamen Kommunalunternehmen Kreiswohnbau Altötting, der auch mit einem Sitz im Verwaltungsrat verbunden ist, der Erhöhung des Stammkapitals des gemeinsamen Kommunalunternehmens um 10.000 € und den damit zusammenhängenden Änderungen der Unternehmenssatzung zu.

einstimmig beschlossen Anwesend: 11+LR

TOP 6 Feststellung der Jahresrechnung 2021 des Landkreises Altötting

- a) Der Kreisausschuss genehmigt folgende überplanmäßige Ausgaben zwischen 25.000 € und 100.000 €:

Haushaltsstelle	Text	Ansatz	Anordnung	im Deckungs- bzw. Zweckbindungsring abgedeckt	Überschreitung
0.0331.6581	Kreiskasse; Verwahr-entgelte	40.000 €	91.784,86 €	0,00 €	51.784,86 €
0.5013.4440	Impfzentrum; Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0 €	425.827,66 €	377.724,88 €	48.102,78 €
0.5013.6798	Impfzentrum; Innere Verrechnungen Landkreisbauhof	0 €	25.544,85 €	0,00 €	25.544,85 €
0.5105.7153	InnKlinikum Altötting und Mühldorf; Verlustausgleich	8.091.000 €	8.138.639,44 €	0,00 €	47.639,44 €

- b) Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgende über- und außerplanmäßige Ausgaben über 100.000 € zu genehmigen:

Haushaltsstelle	Text	Ansatz	Anordnung	im Deckungs- bzw. Zweckbindungsring abgedeckt	Überschreitung
0.5013.5430	Impfzentrum; Reinigungskosten	0 €	107.366,89 €	0,00 €	107.366,89 €
0.6131.6550	Bauordnung; Ausgaben für Prüfstatik usw.	450.000 €	571.853,19 €	4.172,15 €	117.681,04 €
0.7201.8630	Abfallwirtschaft; Zuführung zum Vermögenshaushalt	200 €	809.595,48 €	0,00 €	809.395,48 €
1.7201.9130	Abfallwirtschaft; Zuführung zur Gebührenaussgleichsrücklage	200 €	809.595,48 €	0,00 €	809.395,48 €

- c) Der Rechnungsprüfungsausschuss hat gem. Art. 89 LKrO die Jahresrechnung des Landkreises für das Jahr 2021 unter Beiziehung des Kreisrechnungsprüfungsamtes geprüft. Die örtliche Prüfung hat keine Gründe ergeben, die einer Feststellung nach Art.88 Abs. 3 LKrO entgegenstehen.

Dem Kreistag wird vorgeschlagen, das Rechnungsergebnis wie folgt festzustellen:

Jahresrechnung des Landkreises nach kameralistischer Buchführung

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- ergebnis
<u>Einnahmen:</u>			
Soll-Einnahmen	146.423.834,59 €	22.901.104,38 €	169.324.938,97 €
+ neue Haushalts-einnahmereste	0,00 €	9.139.000,00 €	9.139.000,00 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €	- 12.197.593,91 €	- 12.197.593,91 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	-61.883,92 €	0,00 €	-61.8830,92 €
bereinigte Soll-Einnahmen	146.361.950,67 €	19.842.510,47 €	166.204.461,14 €

<u>Ausgaben:</u>	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- ergebnis
Soll-Ausgaben *)	146.026.492,57 €	14.182.537,09 €	160.209.029,66 €
+ neue Haushalts- ausgabereste	793.586,07 €	7.459.589,18 €	8.253.175,25 €
- Abgang alter Haus- haltsausgabereste	-458.127,97 €	-1.799.615,80 €	-2.257.743,77 €
- Abgang alter Kassen- ausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
bereinigte Soll-Ausgaben	146.361.950,67 €	19.842.510,47 €	166.204.461,14 €

*) einschließlich Soll-Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV-Kameralistik i. H. v. 0,00 €

einstimmig beschlossen Anwesend: 10+LR

TOP 7 Feststellung der Entlastung für das Rechnungsjahr 2021

Dem Kreistag wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Auf Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt der Kreistag nach Feststellung der Jahresrechnung 2021 die Entlastung für das Jahr 2021 ohne Einschränkung.

einstimmig beschlossen Anwesend: 10-LR

TOP 8 Beteiligung an der Reallabor Burghausen - ChemDelta Bavaria gGmbH; Beschluss der Gesellschafter, Gewährung eines Zuschusses durch die Gesellschafter, Mittelbereitstellung

- a) Der Landrat wird ermächtigt, der vorgeschlagenen Zuzahlung von insgesamt 320.000 € im Verhältnis der Anteile der Gesellschafter am Stammkapital in die Kapitalrücklage der Reallabor Burghausen – ChemDelta Bavaria gGmbH zuzustimmen.
- b) Mit der außerplanmäßigen Bereitstellung eines Betrages von 16.000 €, der durch Minderausgaben für den Zuschuss an die Campus Burghausen GmbH und für die Krankenhausumlage gedeckt wird, besteht Einverständnis.
- c) Im Falle eines entsprechenden Beschlusses der Gesellschafter besteht mit der Gewährung eines Zuschusses von bis zu 16.000 € an Reallabor Burghausen – ChemDelta Bavaria gGmbH Einverständnis.

einstimmig beschlossen Anwesend: 11+LR

TOP 9 Abfallwirtschaft; Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Neuordnung des Verwertungsweges für die Biotonne und Grüngut

Der Kreisausschuss möge dem Kreistag empfehlen:

Der Kreistag des Landkreises möge beschließen, dass im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel

- Versuchsweise mehrere Hauskompostieranlagen (geeignet für Balkone) finanziert werden,
- in einem eng umgrenzten städtischen Gebiet des Landkreises versuchsweise ein Bring-system für Biomüll angeboten wird,
- eine entsprechende Auswertung der Ergebnisse (z.B. mit der TU München) vorgenommen wird.

Zusätzlich kann der Information eine Fahrt z.B. des Umweltausschusses zu einer Bioabfallverwertungsanlage dienen.

Außerdem kann im Rahmen der Sitzungen von Landkreisgremien z.B. ein/e Vertreter/in des Landesamtes für Umweltschutz oder einer damit befassten Institution, wie etwa von „RGK Gütegemeinschaft Kompost Bayern e.V.“ (Herr Christian Letalik) eingeladen werden, um die neuesten technischen Entwicklungen auf diesem Gebiet aufzuzeigen, die für den Landkreis zukünftige Handlungsmöglichkeiten eröffnen.

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 11 Anwesend: 11+LR

TOP 10 ÖPNV; Fortführung des Jugend-Freizeittickets im Landkreis Altötting

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag den Erlass einer Allgemeinen Vorschrift im Sinne des Art. 3 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 als Satzung über den Ausgleich für Tarifmaßnahmen bei der Beförderung im ÖPNV auf dem Gebiet des Landkreises Altötting.

einstimmig beschlossen Anwesend: 11+LR

TOP 11 Antrag der AfD im Kreistag "Energiesouveränität Bayerns erhalten, Sabotage der Energieversorgung entgegenwirken, Solidarität mit dem Kreistag Traunstein üben, Wasserkraftpotential ausschöpfen, blaues Gold der Salzach nutzen"

Der Kreisausschuss möge dem Kreistag empfehlen:

Der Kreistag möge per separater Abstimmung und angesichts der auch in Bayern politisch gewollten Gefährdung einer stabilen Versorgung mit Elektrizität beschließen,

1. der Kreistag befürwortet eine wirtschaftliche Nutzung der, der Salzach inwohnenden Wasserkraft;
2. dem Kreistag darüber Bericht zu erstatten, welche Mengen an elektrischer Energie durch eine Nutzung der Wasserkraft der Salzach gewinnbar wären;
3. dem Kreistag darüber Bericht zu erstatten, welchen Stellenwert die Nutzung der Wasserkraft im Portfolio der „Energieversorgung Burghausen GmbH“ derzeit einnimmt und in Zukunft einnehmen wird;
4. der Kreistag beauftragt den Landrat sich in allen Gremien, darunter auch dem Landkreistag und der Staatsregierung und der Bundesregierung und der EU-Kommission für eine Nutzung der Wasserkraft der Salzach einzusetzen.

einstimmig abgelehnt Anwesend: 11+LR

TOP 12 Antrag der AfD im Kreistag "Covid-Impf-Nötigungen stoppen, Leben schützen, Gesundheit bewahren"

Der Kreisausschuss möge dem Kreistag empfehlen:

Der Kreistag möge per separater Abstimmung beschließen,

1. der Landrat, oder ein von ihm ausgewählter Vertreter berichtet auf der kommenden Kreistagssitzung, wie erklärbar sein soll, daß – wie in der letzten Kreistagssitzung durch Dr. Gersthofer und Vertreter der Gesundheitsamts ausgeführt – ein Teil der knapp 1300 durch Pfizer Worldwide Savety nach der Verabreichung der mRNA-Wirkstoffe festgestellten potentiellen Nebenwirkungen bei den jungen und gesunden Angehörigen des US-Militärs sich die Behandlungszahlen diverser, schwerer Krankheiten, darunter auch zahlreiche Krebsarten, vervielfachen, davon aber im Landkreis Altötting und/oder im Einzugsbereich der Inn-Kliniken nichts erkennbar sein soll;
2. der Kreistag legt dem Landrat nahe betreffend der weiteren Verabreichung von mRNA-Wirkstoffen mit dem Ziel zu remonstrieren, die weitere Verabreichung der mRNA-Wirkstoffe in seinem Zuständigkeitsbereich und im Einzugsbereich der Inn-Kliniken mindestens so lange zu auszusetzen, bis z.B. mit Hilfe einer Auswertung aller Abrechnungszahlen mindestens der in Anlage 2 aufgeführten Erkrankungen beweisen ist, daß die Zahl dieser Erkrankungen seit Beginn der Verabreichung der mRNA-Wirkstoffe in seinem Zuständigkeitsbereich und im Einzugsbereich der Inn-Kliniken nicht angestiegen sind;

einstimmig abgelehnt Anwesend: 11+LR

TOP 13 Antrag der AfD im Kreistag "Energiesouveränität Bayerns erhalten, Sabotage der Energieversorgung entgegenwirken, Bio-Wasserstofferzeugung nach dem Stadtgasprinzip erforschen"

Der Kreisausschuss möge dem Kreistag empfehlen:

Der Kreistag möge per separater Abstimmung und angesichts der auch in Bayern politisch gewollten Gefährdung einer stabilen Versorgung mit Elektrizität beschließen,

1. der Kreistag beauftragt den Landrat, Herrn Prof. Edmund Lengfelder und/oder Herrn Ing. R. Koch der CdET GmbH in Güssing damit vor dem Kreistag der Bio-Wasserstoff-Konzept in einer der nächsten Sitzungen des Kreistags vorzustellen;
2. der Kreistag beauftragt den Landrat, bei der darauffolgenden Sitzung dem Kreistag zu berichten, welche Ressourcen im Landkreis vorhanden wären, die dem in dem in 1 vorgestellten Prinzip zuführbar wären;

einstimmig abgelehnt Anwesend: 11+LR

TOP 14 Antrag der Kreistags-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Energienutzungsplan für den Landkreis Altötting

Zurückgezogen

TOP 15 Antrag der Kreistags-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Bericht zum Stand der Baumaßnahmen am Krankenhaus Altötting

Kein Beschluss

TOP 16 Wünsche und Anfragen

TOP 16.1 Sachstand bezüglich der Chemikalie GenX im Landkreis Altötting (Abteilungsleiter Dr. Franz Schuhbeck)

Kein Beschluss

Nichtöffentlicher Teil:

...

Altötting, 06.12.2022
Landratsamt Altötting

Richard Neubeck